

BERUFSLEXIKON

Das Berufslexikon ist ein Online-Informationstool des AMS und bietet umfassende Berufsinformationen zu fast 1.800 Berufen in Österreich. Informieren Sie sich unter www.berufslexikon.at zu Berufsanforderungen, Beschäftigungsperspektiven und Einstiegsgehältern sowie zu Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Sportwissenschafterin, Sportwissenschafter - Trainingswissenschaft

Einstiegsgehalt: € 2.480,- bis € 3.560,-

INHALT

Fätigkeitsmerkmale1	
Anforderungen1	
Beschäftigungsmöglichkeiten2	
Aussichten2	
Ausbildung2	
Weiterbildung4	
Aufstieg5	
Durchschnittliches Bruttoeinstiegsgehalt 5	
mpressum5	

TÄTIGKEITSMERKMALE

SportwissenschafterInnen (Trainingswissenschaft) beschäftigen sich vorwiegend forschend mit Sporttraining, insbesondere im Bereich Leistungs- und Spitzensport.

Sie analysieren die Leistungsfähigkeit von SportlerInnen sowie mögliche Einflussfaktoren auf diese. In der Regel erfolgt eine Spezialisierung auf bestimmte Sportdisziplinen. Teilweise sind sie in Theorie und Praxis tätig, z.B. im Sporttourismus, in der Betreuung betriebssportlicher Angebote oder im Marketing.

SportwissenschaftlerInnen können als TrainingstherapeutIn tätig sein. Die Trainingstherapie durch SportwissenschafterInnen erfolgt nur nach ärztlicher Anordnung und unter Aufsicht.

Trainingstherapie umfasst unter anderem: Krafttraining, Ausdauertraining, Ergometertraining, Gangschulung, sowie apparativ unterstützte Trainingstherapien (z.B. Lokomat, Biofeedback, Atemmuskeltraining) und Trainingstherapie im Wasser (vormals Unterwasserheilgymnastik). Sie können auch trainingstherapiebezogene Beratungen anbieten.

Siehe auch die Berufe SportgerätetechnikerIn und PhysiotherapeutIn.

ANFORDERUNGEN

Wichtig ist die Freude an der Bewegung sowie physische Ausdauer und Fitness.

- Interdisziplinäres Denken ist ebenso gefragt (Biomechanik, Sportgeschichte, Sportsoziologie)
- Ein Vorteil sind soziale Kompetenzen, wie Empathievermögen und die



Fähigkeit zur Motivation anderer Personen

BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN

SportwissenschafterInnen können in Fitnessstudios, Gesundheits- und Kurzentren oder in der Freizeitindustrie tätig sein. Aufgaben bestehen im Rahmen des Trainingsarbeit im Breitensport und im Gesundheitssport (Prävention).

Weitere Tätigkeitsbereiche: Verwaltung, Management und PR, Leitung von Sportzentren, Führung von Sportverbänden und Sportvereinen, Organisation und Vermarktung von Sportveranstaltungen und Events, auch die "Vermarktung" von SportlerInnen.

Tätigkeitsbereiche bestehen auch in der Wissenschaft, Lehre und Forschung. Ein Recherchesystem österreichischer, deutscher, und schweizer sportwissenschaftlicher Forschungsprojekte und Veröffentlichungen bietet die BiSp-Datenbank des deutschen Bundesinstitutes für Sportwissenschaft.

Die Durchführung von **Trainingstherapie** ist in Österreich den Ärzten/Ärztlnnen und Physiotherapeuten/ PhysiotherapeutInnen vorbehalten. SportwissenschaftlerInnen, die im Bereich Trainingstherapie ergänzend und unterstützend tätig werden, arbeiten in einem Dienstverhältnis zu einem

- Rechtsträger einer Krankenanstalt oder
- Rechtsträger einer sonstigen unter ärztlicher Leitung oder Aufsicht stehenden Einrichtung, die der Vorbeugung, Feststellung oder Heilung von Krankheiten dient oder bei
- freiberuflich tätigen Arzt/Ärztin oder ärztlichen Gruppenpraxis oder einer Primärversorgungseinheit
- freiberuflich tätigen PhysiotherapeutIn

Stand: 2020, März

Tagesaktuelle rechtliche Infos bitte beim österr. Rechtsinformationssystem und auf sozialministerium-Trainingstherapie einholen!

Infos über sportwissenschaftliche Institutionen sowie eine Jobbörse bietet z.B die Website der Österreichischen Sportwissenschaftlichen Gesellschaft - ÖSG, URL: https://oe-s-g.at

AUSSICHTEN

Im Bereich Sport bestehen immer höhere Leistungsanforderungen. Das betrifft auch die damit verbundenen Nebendisziplinen Trainingswissenschaft, Biomechanik, Sport- und Bewegungstherapie und Sportprävention. Daraus ergibt sich ein Trend in Richtung Professionalisierung und **Spezialisierung**. Das hat üblicherweise zur Folge, dass sich laufend neue Berufsbilder herauskristallisieren, die zusätzliches Beschäftigungspotenzial bieten dürften. Durch Bildschirmarbeit, viel Sitzen oder falsche Bewegungsmuster steigt der Bedarf, gesundheitlichen Schäden mittels Bewegung und Sport präventiv vorzubeugen.

Sport ist ein zunehmend bedeutender **Wirtschaftsfaktor**, vor allem auch im Bereich Sportwissenschaft, Trainingswissenschaft und Sportphysiotherapie. Berufliche Einsatzmöglichkeiten bestehen im Bereich Prävention oder Arbeitsmedizin, ergonomische Arbeitsplatzgestaltung, Gesundheitsförderung und Psychomotorik.

AUSBILDUNG

Für die Aufnahme in ein Studium aus dem Bereich Sport wird üblicherweise ein **Nachweis** über die Feststellung der sportpraktischen **Eignung** bzw. Kompetenz verlangt. Nicht anerkannt wird üblicherweise in diesem Zusammenhang der Nachweis eines Sportabiturs oder Sportmatura, falls Sport als Leistungskurs geführt wurde.

Um in Österreich als *TrainingstherapeutIn* tätig sein zu dürfen, muss das (inländische) Universitätsstudium der *Sportwissenschaften* absolviert werden, welches durch Verordnung des Bundesministers für Gesundheit generell *akkreditiert* oder durch Bescheid individuell akkreditiert wurde!

Sportwissenschafterin, Sportwissenschafter

- Trainingswissenschaft



Infos über **akkreditierte Studiengänge** bieten die Universitäten und das österreichische Rechtsinformationssystem RIS.

Behindertensport, Biomechanik, Orthopädie und Traumatologie ist als Fach auch im Studium "**Physiotherapie**" enthalten (FH Campus Wien).

Nähere Infos über gesetzlich geregelte Berufe bietet die Website des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, sozialministerium.at-Trainingstherapeutln.

Ausbildungen im Ausbildungskompass

Niederösterreich

Fachhochschulstudium Training und Sport (BSc) (Bachelorstudium (FH))

Fachhochschule Wiener Neustadt

Adresse: 2700 Wiener Neustadt, Johannes Gutenberg-Strasse 3

Webseite: https://www.fhwn.ac.at/

Salzburg

Universitätsstudium Sport- und Bewegungswissenschaften (BSc) (Bachelorstudium (UNI))

Universität Salzburg - Paris Lodron Universität Salzburg Adresse: 5020 Salzburg, Kapitelgasse 4-6

Webseite: https://www.plus.ac.at/

Universitätsstudium Sport- und Bewegungswissenschaften (MSc) (Masterstudium (UNI))

Universität Salzburg - Paris Lodron Universität Salzburg Adresse: 5020 Salzburg, Kapitelgasse 4-6

Webseite: https://www.plus.ac.at/

Steiermark

Universitätsstudium Sport- und Bewegungswissenschaften (BSc) (Bachelorstudium (UNI))

Universität Graz - Karl-Franzens-Universität Graz
Adresse: 8010 Graz, Universitätsplatz 3
Webseite: https://studien.uni-graz.at

Universitätsstudium Sport- und Bewegungswissenschaften (MSc) (Masterstudium (UNI))

Universität Graz - Karl-Franzens-Universität Graz Adresse: 8010 Graz, Universitätsplatz 3 Webseite: https://studien.uni-graz.at

Universitätsstudium Sport- und Bewegungswissenschaften - Leistung und Training (MSc) (Masterstudium (UNI))

Universität Graz - Karl-Franzens-Universität Graz Adresse: 8010 Graz, Universitätsplatz 3 Webseite: https://studien.uni-graz.at

Sportwissenschafterin, Sportwissenschafter

- Trainingswissenschaft



Tirol

PhD-Doktoratsstudium Sportwissenschaften (PhD) (Doktoratsstudium/PhD)

Universität Innsbruck

Adresse: 6020 Innsbruck, Innrain 52 Webseite: https://www.uibk.ac.at/

Universitätsstudium Sportwissenschaft (BSc) (Bachelorstudium (UNI))

Universität Innsbruck

Adresse: 6020 Innsbruck, Innrain 52 Webseite: https://www.uibk.ac.at/

Universitätsstudium Sportwissenschaft (MA) (Masterstudium (UNI))

Universität Innsbruck

Adresse: 6020 Innsbruck, Innrain 52 Webseite: https://www.uibk.ac.at/

Wien

Universitätsstudium Sportwissenschaft (BSc) (Bachelorstudium (UNI))

Universität Wien

Adresse: 1010 Wien, Universitätsring 1 Webseite: https://www.univie.ac.at/

Universitätsstudium Health and Physical Activity (MSc) (Masterstudium (UNI))

Universität Wien

Adresse: 1010 Wien, Universitätsring 1 Webseite: https://www.univie.ac.at/

Universitätsstudium Sportwissenschaft (MA) (Masterstudium (UNI))

Universität Wien

Adresse: 1010 Wien, Universitätsring 1 Webseite: https://www.univie.ac.at/

WEITERBILDUNG

Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten betreffen insbesondere Pädagogik, Training, Gesundheit, Sportmedizin und Sportmanagement sowie Sportjournalismus. Uni-Lehrgänge: Health & Fitness. Wirtschaft, Gesundheits- und Sporttourismus.

Kurse und Lehrgänge:

- Akademische MehrfachtherapiekonduktorIn (Cerebralparetik und Mehrfachbehinderung)
- Sportphysiotherapie, Sportphysiotherapy, Ergotherapie
- Präventions- und Rehabilitationstraining
- Health and Fitness
- Motopädagogik
- Personal Fitness- und MentaltrainerIn
- Sporternährungswissenschaften
- Public Health
- Prävention und Gesundheitsförderung
- Psyschomotorik
- · Sportjournalismus, Sportmanagement
- Sport- und Fitnesstrainer
- Training und Beratung nach dem handlungsorientierten Ansatz Integrative Outdoor-Aktivitäten

Sportwissenschafterin, Sportwissenschafter

- Trainingswissenschaft



Die Österreichische Gesellschaft für Prävention und Rehabilitation (ÖGPR) bietet eine **Zusatzausbildung** für ÜbungsleiterInnen und SportwissenschafterInnen in der ambulanten Herz-Kreislauf-Rehabilitation. Zudem werden österreichweit laufend sogenannte Forschungswerkstätten organisiert. Infos bietet die Website der Österreichischen Sportwissenschaftlichen Gesellschaft - ÖSG auf URL: https://oe-s-g.at.

Wichtig sind auch Kenntnisse im Umgang mit **Softwareprogrammen** z.B. für die Kinematische Analyse der Fingerbewegungen, etwa beim Lösen der Sehne im Bogensport, 3D Motion Analysen und der Einsatz von Highspeedkameras.

AUFSTIEG

Aufstiegsmöglichkeiten bestehen, je nach Zusatzqualifikation in Hinsicht auf Aufgaben im Sozialmanagement oder Public Health oder in der Wissenschaft, Lehre und Forschung im Bereich Sport und Bewegungswissenschaften. Grundsätzlich ist eine selbstständige Tätigkeit in der Sport- und Fitnessbranche möglich. Beispiel: Gründung eines Fitnesscenters oder einer Praxis zur Gesundheitsvorsorge gemeinsam mit einem/einer Physiotherapeutln oder Sportmedizinerln. Es besteht grundsätzlich die Möglichkeit zur selbstständigen Berufsausübung im Rahmen des Gewerbes "Lebens- und Sozialberatung".

Nähere Infos bietet die Website der Wirtschaftskammer Österreich WKO. Die aktuelle bundeseinheitliche Liste der freien Gewerbe sowie die Liste der reglementierten Gewerbe ist jeweils auf der Website des Bundesministeriums für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort abrufbar.

SportwissenschaftlerInnen können im Bereich Trainingstherapie ergänzend und unterstützend tätig werden. Die WKO führt ein Merkblatt (Ausgabe 2012) zur Übersicht - **Tagesaktuelle** rechtliche Infos jedoch bitte beim österreichischen Rechtsinformationssystem (RIS) einholen!

- Med. Assistenzberufe (Bundesgesetz zur Ausübung der Trainingstherapie MABG §27, §28 und §40).
- Trainingstherapie-Ausbildungsverordnung
- Trainingstherapie-Akkreditierungsverordnung

DURCHSCHNITTLICHES BRUTTOEINSTIEGSGEHALT

€ 2.480,- bis € 3.560,- *

* Die Gehaltsangaben entsprechen den Bruttogehältern bzw Bruttolöhnen beim Berufseinstieg. Achtung: meist beziehen sich die Angaben jedoch auf ein Berufsbündel und nicht nur auf den einen gesuchten Beruf. Datengrundlage sind die entsprechenden Mindestgehälter in den Kollektivverträgen (Stand: 2023). Eine Übersicht über alle Einstiegsgehälter finden Sie unter www.gehaltskompass.at. Mindestgehalt für BerufseinsteigerInnen It. typisch anwendbaren Kollektivvertägen. Die aktuellen kollektivvertraglichen Lohn- und Gehaltstafeln finden Sie in den Kollektivvertrags-Datenbanken des Österreichischen Gewerkschaftsbundes (ÖGB) (http://www.kollektivvertrag.at) und der Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ) (http://www.wko.at/service/kollektivvertragee.html).

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:

Arbeitsmarktservice Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts Treustraße 35-43 1200 Wien

E-Mail: ams.abi@ams.at

Stand der PDF-Generierung: 27.02.25

Die aktuelle Fassung der Berufsinformationen ist im Internet unter www.berufslexikon.at verfügbar!